

## GUTE FR@GE

**An:** Thorsten Knobbe, Leaders-  
point Karrieremanagement  
**Betreff:** Parteilos

>Laut „Stern“ soll Ludwig Er-  
>hard, Vater des Wirtschafts-  
>wunders und CDU-Parteivorsit-  
>zender, nie CDU-Mitglied gewe-  
>sen sein. Zeigt das nicht, dass  
>ein Parteibuch für Erfolg und  
>Karriere doch egal ist?

Wenn der Fall stimmt, kann man tatsächlich annehmen, dass es zumindest im Wirtschaftsministerium keine Rolle spielt. Erhard war ja Wirtschaftsminister unter Adenauer, und auch Werner Müller, Minister unter Kanzler Schröder, war parteilos. Außerhalb der Politik und für die Karriere ganz allgemein gilt heute, dass ein Parteibuch nicht mehr so entscheidend ist. Wichtig ist, die richtigen Leute zu kennen. Da können Parteien ein geeignetes Vehikel sein, aber es sollte nicht das einzige Netzwerk eines Menschen bleiben.